

# **Modulhandbuch**

**Anmerkung:**

**Zu verabschieden ist nur der SPP (Studien- und Prüfungsplan).  
Dieser besteht aus den grau markierten Feldern.  
An die Senatskommission sowie die Akkreditierungsagentur geht  
das vollständige Modulhandbuch.**

**FB 07**

**Studiengang:  
Bachelor – Wirtschaftswissenschaften**

**Stand:28. September 2020**

Der Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften vermittelt eine moderne, wissenschaftlich fundierte und zugleich berufsfeldorientierte Ausbildung im Bereich Wirtschaftswissenschaften. Diese soll die Studierenden befähigen, selbstständige, kritisch reflektierte, wirtschaftswissenschaftlich fundierte Entscheidungen und Einschätzungen zu treffen. Gleichzeitig werden die Grundlagen für eine weitere forschungsorientierte Ausbildung im Rahmen eines Masterstudiums gelegt.

Die übergeordneten Qualifikationsziele des Studienganges spiegeln sich in der Struktur des Studienganges wider. Das erste übergeordnete Qualifikationsziel stellt die Vermittlung des Grundlagenwissens im Fach Wirtschaftswissenschaften in den ersten drei Semestern dar (Grundstudium). Hierbei erwerben die Studierenden ein breites Wissen und Verstehen in den verschiedenen Bereich der Wirtswissenschaften und den angrenzenden Disziplinen. Dieses Basiswissen ermöglicht den Studierenden, die so erworbenen Kompetenzen auf berufliche Aspekte anzuwenden und Problemlösungen selbstständig zu erarbeiten. Das zweite Qualifikationsziel stellt die Wissensvertiefung dar, welches durch die in den Semestern vier bis sechs gelehrten Module erreicht wird. Die Studierenden erwerben in selbstgewählten Schwerpunkten ein fundiertes Wissen über die wichtigsten Theorien und Methoden des jeweiligen Schwerpunktes und erschließen sich somit das relevante Fachwissen sowie die Fähigkeit, wissenschaftlich fundierte Entscheidungen treffen zu können. Zusätzlich wird im Rahmen eines Seminars sowie des Abschlussmoduls tiefgehendes Fachwissen auf Basis der gegenwärtigen Forschung erworben. Die Studierenden erlernen, fachbezogene Positionen zu formulieren und im Rahmen eines Vortrages argumentativ zu verteidigen.

Die Unterschiede in den Niveaustufen werden dahingehend berücksichtigt, dass insbesondere in den ersten drei Semestern ein breites und integriertes grundständiges Wissen aufgebaut wird, während dies bei Masterstudiengängen vorausgesetzt wird. Der Studiengang entspricht damit der Stufe 1 des Qualifikationsrahmens für Hochschulabschlüsse.

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B1
<b>Modulname</b>	<b>Wirtschaftswissenschaften studieren: eine Einführung</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Kenntnis zentraler Akteure und Institutionen des Hochschul- und Wissenschaftssystems</p> <p>Kenntnis wissenschaftstheoretischer und -ethischer Grundlagen</p> <p>Kenntnis der grundlegenden Werte und Normen des wissenschaftlichen Arbeitens sowie der Verfahren der Qualitätssicherung in den Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Studierende erkennen grundlegende wissenschaftliche Methoden</p> <p>Studierende können den Regeln guter wissenschaftlicher Praxis entsprechende Texte verfassen</p> <p>Studierende erkennen wissenschaftliches Fehlverhalten</p>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung (2 SWS)
<b>Lehrinhalte</b>	Aufbau und Institutionen des Hochschul- und Wissenschaftssystems; Rolle der Wissenschaft in der Gesellschaft; Grundlagen der Wissenschaftstheorie und -ethik; Normen der guten wissenschaftlichen Praxis; Einführung in das Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten (z.B. Literaturrecherche, Aufbau wissenschaftlicher Texte; Zitierkonventionen).
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Wirtschaftswissenschaften studieren: eine Einführung
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vortrag, Lehrgespräch, Gruppenarbeit, selbstgesteuertes Lernen
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Einmal jährlich
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Keine
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	<p>30 Std. Kontaktstudium</p> <p>30 Std. Tutorium oder Selbststudium</p> <p>30 Std. Selbststudium</p>
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	3 Credits
<b>Lehrereinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Bünstorf
<b>Lehrende des Moduls</b>	Bünstorf
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B2
<b>Modulname</b>	<b>Strategie und Leistungsprozesse</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Teil a:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden haben ein fundiertes Verständnis des strategischen Managementprozesses.</li> <li>Sie sind in der Lage, Problemstellungen im Bereich des strategischen Managements zu analysieren und zu reflektieren.</li> </ul> <p>Teil b:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden haben ein fundiertes Verständnis für die Gestaltung betrieblicher Leistungsprozesse.</li> <li>Sie sind in der Lage, Probleme aus Beschaffung, Produktion und Logistik zu erkennen und mit geeigneten Methoden zu bearbeiten.</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	<p><i>Teil a:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Management als Funktion und Institution</li> <li>Der strategische Managementprozess</li> <li>Strategische Analyse</li> <li>Strategische Optionen</li> <li>Strategische Entscheidung</li> <li>Strategische Kontrolle</li> </ul> <p><i>Teil b:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Betriebliche Leistungserstellung</li> <li>Faktor- und Prozessbetrachtung</li> <li>Beschaffung</li> <li>Produktion</li> <li>Logistik</li> </ul>
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	BWL 1: Strategie und Leistungsprozesse
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vortrag und Tutorien
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), Nebenfach Wirtschaftswissenschaften, additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Keine
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation im einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. Kontaktstudium 30 Std. Tutorium oder Selbststudium 90 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Eberl
<b>Lehrende des Moduls</b>	Eberl, Seuring, Spieth, Gold
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B3
<b>Modulname</b>	<b>Bilanzielles Rechnungswesen</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Qualifikationsziel, Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden kennen die grundlegenden Begriffe der Buchführung und Bilanzierung.</li> <li>- Sie können die betrieblichen Geschäftsvorfälle im Hinblick auf Buchungspflicht und Erfolgswirksamkeit einordnen.</li> <li>- Sie beherrschen die Buchungstechnik (Doppik) und können aus den Bestands- und Erfolgskonten einen Jahresabschluss (Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung) ableiten.</li> <li>- Die Studierenden sind mit grundlegenden Problemen des externen Rechnungswesens vertraut und können einfache bilanzanalytische Auswertungen vornehmen.</li> </ul> <p>Das Modul besitzt Grundlagencharakter für die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre</p>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit insgesamt 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundwissen über Buchführungssysteme, Buchführungs- und Bilanzierungspflichten.</li> <li>- Technik der doppelten Buchführung.</li> <li>- Einführung in die Bilanzierung, basierend auf den Rechtsnormen des Handelsgesetzbuches.</li> <li>- Ableitung betriebswirtschaftlicher Kennzahlen aus den Daten des externen Rechnungswesens.</li> </ul>
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Bilanzielles Rechnungswesen
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorlesung, Tutorium, Selbststudium (insbes. Vor- und Nachbereitung der Übungsfälle)
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), Nebenfach Wirtschaftswissenschaften, additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Keine
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. Kontaktstudium 30 Std. Tutorium oder Selbststudium 90 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Motzko
<b>Lehrende des Moduls</b>	Motzko
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B4
<b>Modulname</b>	<b>Finanzwirtschaft</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden können unterschiedliche Zielfunktionen des Unternehmens kritisch beurteilen und diese anwenden.</li> <li>- Die Studierenden verfügen über ein fundiertes Fachwissen im Themenfeld Investitions- und Finanzierungsplanung unter Sicherheit, unter Unsicherheit sowie unter Risiko.</li> <li>- Die Studierenden kennen verschiedene Typologie von Investitionen und Finanzierungsformen und wissen wie die Optimierung von Investitions- und Finanzierungsentscheidungen erfolgt.</li> <li>- Die Studierende beherrschen Investitionsrechnungsverfahren (statische Verfahren, dynamische Verfahren, ein- und mehrperiodige Simultanplanung).</li> <li>- Die Studierenden verfügen über fundierte Grundkenntnisse auf dem Gebiet Unternehmensbesteuerung.</li> <li>- Die Studierenden haben Einsicht in die Notwendigkeit der Berücksichtigung steuerlicher Konsequenzen bei finanzwirtschaftlichen Entscheidungen.</li> <li>- Die Studierenden verfügen über das Fachwissen, um steuerliche Einflüsse auf ausgewählte unternehmenspolitische Entscheidungen beurteilen zu können.</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit insgesamt 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	Investitions- und Finanzierungsplanung vor dem Hintergrund der Unternehmensziele; Phasen des Investitions- und Finanzierungsprozesses; Bestimmung der Vorteilhaftigkeit von I+F Entscheidungen, Finanzprodukte (Basisprodukte, Derivate, Finanzinnovationen); Grundlagen der betrieblichen Planung
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Finanzwirtschaft
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorlesung, Tutorium und Selbststudium
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), Nebenfach Wirtschaftswissenschaften, additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Keine
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation im einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. Kontaktstudium 30 Std. Tutorium oder Selbststudium 90 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Klein
<b>Lehrende des Moduls</b>	Klein, Lehnert
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B5
<b>Modulname</b>	<b>Entscheidungsorientierte Unternehmensrechnung</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden kennen die Zielsetzung, die Teilsysteme und die Aufgabenfelder der entscheidungsorientierten Unternehmensrechnung.</li> <li>- Sie unterscheiden Rechenzwecke und Rechengrößen der Finanzbuchhaltung und der Kosten- und Erlösrechnung als zentralem Teilsystem der entscheidungsorientierten Unternehmensrechnung.</li> <li>- Sie kennen den allgemeinen Aufbau und die konstitutiven Kostenkategorien von Voll- und Teilkostenrechnungssystemen und unterscheiden sie entsprechend den zugrundeliegenden Kostenzurechnungsprinzipien.</li> <li>- Sie ermitteln die wesentlichen Kostenarten im Rahmen einer Ist- und Plankostenrechnung und begründen deren Ansatz aus den spezifischen Rechnungszwecken der Kosten- und Erlösrechnung.</li> <li>- Sie führen Betriebsabrechnungen und kurzfristige Erfolgsrechnungen auf Basis einer Vollkostenrechnung und einer Grenzplankostenrechnung durch.</li> <li>- Sie analysieren die Unterschiede in den Vorgehensweisen der beiden Kostenrechnungssysteme und beurteilen die Eignung der Systeme für die Fundierung operativer Entscheidungen der Unternehmensführung.</li> <li>- Sie beherrschen die Standardverfahren der operativen Kostenplanung und -kontrolle.</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit insgesamt 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	Rechnungszwecke und Rechengrößen der entscheidungsorientierten Unternehmensrechnung, insbesondere der Kosten- und Erlösrechnung, Grundlagen und Aufbau von Kostenrechnungssystemen, Kostenartenrechnung, Kostenstellen-, Kostenträger- und Ergebnisrechnung in einer Vollkostenrechnung und im Rahmen der Grenzplankostenrechnung, Eignung der Voll- und Teilkostenrechnung für die Planung und Kontrolle von operativen Entscheidungen
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Entscheidungsorientierte Unternehmensrechnung
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorlesung, Tutorium, Selbststudium
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Keine
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. Kontaktstudium 30 Std. Tutorium oder Selbststudium 90 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	A. Wagner
<b>Lehrende des Moduls</b>	Wagner
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B6
<b>Modulname</b>	<b>Marketing</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden haben ein fundiertes Verständnis für die Aufgaben, Strategien und Instrumente der marktorientierten Unternehmensführung.</li> <li>Die Studierenden sind in der Lage, Problemstellungen im Bereich des Marketing zu erkennen und mit Hilfe spezifischer Methoden zu analysieren und zu beurteilen.</li> <li>Die Studierenden können wesentliche Methoden der Marketingplanung und -kontrolle anwenden.</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit insgesamt 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Merkmale und Aufgaben des Marketing</li> <li>Institutionelle Marketingansätze (insb. B2B-Marketing und Dienstleistungsmarketing)</li> <li>Marketingstrategien</li> <li>Entscheidungsbereiche und -methoden der der Leistungspolitik</li> <li>Entscheidungsbereiche und -methoden der Kontrahierungspolitik</li> <li>Entscheidungsbereiche und -methoden der Distributionspolitik</li> <li>Entscheidungsbereiche und -methoden der Kommunikationspolitik</li> <li>Marketingimplementierung</li> </ul>
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Marketing
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorlesung mit Übungen / Repetitorien
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Einmal jährlich
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Keine
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. Kontaktstudium 30 Std. Tutorium oder Selbststudium 90 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Mann
<b>Lehrende des Moduls</b>	Mann
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B7
--------------------	-----------

<b>Modulname</b>	<b>Wirtschaftsinformatik</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Qualifikationsziel, Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verständnis und Gestaltung von Informationssystemen in der Wirtschaft, Gesellschaft und Verwaltung im Anwendungszusammenhang</li> <li>- Verdeutlichung von Einführungs-, Nutzungs-, und Wartungsaspekten von Informationssystemen und deren unternehmensstrategische Möglichkeiten</li> <li>- Grundlegende Modellierungsfähigkeiten als Basis für die aktive Gestaltung von Informationssystemen</li> <li>- Gestaltungsaspekte von Wertschöpfungssystemen unter der systematischen Berücksichtigung von Geschäftsmodellen, digitalen Gütern und Dienstleistungen vor dem Hintergrund der digitalen Transformation.</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit insgesamt 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie können die Auswirkungen der Digitalisierung der Gesellschaft auf den Alltag, die Unternehmen und die Wirtschaftsinformatik beschreiben.</li> <li>• Sie können das House of Digital Business als Rahmenwerk für die Herausforderungen der Digitalisierung anwenden, um damit Unternehmen die Digitale Transformation zu ermöglichen.</li> <li>• Sie können grundlegende Informations- und Kommunikationstechnologien beschreiben und deren Rolle in der digitalen Transformation einordnen.</li> <li>• Sie können die Relevanz und Notwendigkeit von Daten in einen betriebswirtschaftlichen Kontext einordnen, Grundkenntnisse in der Datenanalyse erlangen und entsprechende Potentiale ableiten.</li> <li>• Sie sind in der Lage Informationssysteme aus der Daten- und Geschäftsprozesssicht zu modellieren als auch zu gestalten, und können darlegen, welche Rolle Anwendungssysteme spielen.</li> <li>• Sie können das IT-Management aus strategischer und operativer Perspektive beschreiben und aufzeigen, welche Rolle es in der digitalen Transformation eines Unternehmens spielt und welche gestalterischen Aspekte sich für Geschäftsmodelle ableiten lassen.</li> <li>• Sie können alle Aspekte des Lebenszyklus von Informationssystemen darlegen und sind insbesondere in der Lage gestaltungsorientierte Aspekte in der Entwicklung von Informationssystemen zu differenzieren.</li> <li>• Sie können darlegen, welche Rolle digitale Güter und IT-gestützte Dienstleistung in einer zunehmend digitalisierten Gesellschaft spielen und bewerten, wie diese zu einer erfolgreichen digitalen Transformation und entsprechenden Wertschöpfungssystemen beitragen.</li> <li>• Sie können erklären, was „Nutzer-, Nutzungs- und Nutzenorientierung“ für ausgewählte Anwendungsfälle bedeutet und beurteilen, welche Implikationen sich hieraus für Unternehmen im Rahmen einer digitalen Transformation ableiten lassen.</li> </ul>
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Einführung in die Wirtschaftsinformatik
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Flipped Classroom mit selbstgesteuerten Lernphasen, Präsenzveranstaltungen und Tutorien
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Keine
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. Kontaktstudium 30 Std. Tutorium oder Selbststudium 90 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine

<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Leimeister
<b>Lehrende des Moduls</b>	Leimeister
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B8
--------------------	-----------

<b>Modulname</b>	<b>Mikroökonomik</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Erarbeitung der Sichtweisen, Konzepte und Methoden der Mikroökonomik; Befähigung zur Beurteilung und problemadäquaten Anwendung dieser Grundlagen
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit insgesamt 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	Die Analyse teilweise aktueller Probleme im Angebot-/Nachfrage-Diagramm motiviert die Herleitung der verwendeten Funktionen aus der Theorie des Haushalts und der Theorie der Unternehmung. Weitere Themen sind Faktorangebot und -nachfrage, partielles und Allgemeines Gleichgewicht, Marktformen, Entscheidungen unter Unsicherheit und in strategischen Situationen (Spieltheorie)
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Mikroökonomik
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Die Vorlesung wird durch Tutorien begleitet
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), Nebenfach Wirtschaftswissenschaften, additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch und/oder Englisch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Keine
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. Kontaktstudium 30 Std. Tutorium oder Selbststudium 90 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Frank
<b>Lehrende des Moduls</b>	Frank, Wetzel
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B9
<b>Modulname</b>	<b>Makroökonomik</b>

<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Interaktion zwischen den Teilmärkten einer Ökonomie zu verstehen</li> <li>- zwischen kurz- und langfristiger Wirkungsweise von Schocks und Politikmaßnahmen zu unterscheiden</li> <li>- zwischen mikro- und makroökonomischer Logik zu unterscheiden.</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit insgesamt 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	Viele ökonomische Fragestellungen beziehen sich nicht auf einzelne Individuen und Firmen, sondern auf die Volkswirtschaft als Ganzes, unterteilt in die Sektoren Haushalte, Unternehmen, Staat und Ausland. <ul style="list-style-type: none"> <li>- Auf Basis der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung erfolgt zunächst eine Erläuterung von Begriffen und Struktur des Wirtschaftskreislaufs.</li> <li>- Es schließt sich die theoretische und empirisch gestützte Analyse der Zusammenhänge auf den volkswirtschaftlichen Güter-, Finanz- und Arbeitsmärkten an.</li> <li>- Auf dieser Grundlage werden Ursachen und Wirkungen wichtiger makroökonomischer Phänomene untersucht, insbesondere Konjunktur, Wirtschaftswachstum, Arbeitslosigkeit, Inflation, Staatsaktivitäten und internationale Wirtschaftsbeziehungen.</li> <li>- Die Möglichkeiten und Grenzen wirtschaftspolitischer Maßnahmen werden aufgezeigt.</li> </ul>
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Grundlagen der Makroökonomik
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorlesung, Tutorium, Selbststudium
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), Nebenfach Wirtschaftswissenschaften, additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Einmal jährlich
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Module Mikroökonomik und Mathematik
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. Kontaktstudium 30 Std. Tutorium oder Selbststudium 90 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Michaelis
<b>Lehrende des Moduls</b>	Michaelis
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B10
<b>Modulname</b>	<b>Wirtschaftspolitik</b>

<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Den Studierenden werden die erforderlichen Kenntnisse vermittelt, um</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Auswirkungen verschiedener wirtschaftspolitischer Optionen beurteilen zu können,</li> <li>- den wirtschaftspolitischen Entscheidungsprozess besser kennen zu lernen und die Möglichkeiten und Grenzen der wirtschaftspolitischen Gestaltung bewerten zu können.</li> </ul> <p>Die Studierenden lernen bestehende wirtschaftspolitische Eingriffe und Reformkonzepte einzuordnen und zu bewerten. Das Modul festigt darüber hinaus volkswirtschaftlich-analytischen Kompetenzen der Studierenden durch die Anwendung volkswirtschaftlicher Ansätze auf wirtschaftspolitische Fragestellungen.</p>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit insgesamt 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Das ökonomische Geschehen in einer Volkswirtschaft wird von den wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen und Eingriffen des Staates mitbestimmt. Im Rahmen dieser Veranstaltung erhalten die Studierenden einen Gesamtüberblick über die Möglichkeiten und Grenzen der wirtschaftspolitischen Gestaltung einer Volkswirtschaft. Im Einzelnen werden grundlegende Kenntnisse zu folgenden Themenfeldern erworben:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ordnungsökonomische Aspekte der Wirtschaftspolitik.</li> <li>2. Fragen des allokativen Marktversagens und der Korrektur des Marktes durch staatliche Eingriffe.</li> <li>3. Fragen der Verteilungsgerechtigkeit und der staatlichen Verteilungspolitik</li> <li>4. Aktuelle Bereiche der speziellen Wirtschaftspolitik (z.B. der Umweltpolitik oder Außenhandelspolitik).</li> <li>5. Wirtschaftspolitische Entscheidungsprozesse in der Demokratie und ihre Bedeutung für die Ausgestaltung der Wirtschaftspolitik.</li> </ol> <p>Zusätzlich bekommen die Studierenden Einblicke in ausgewählte aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik.</p>
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Wirtschaftspolitik
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorlesung, Tutorium, problembasiertes Lernen, Selbststudium
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Einmal jährlich
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Module Mikroökonomik und Mathematik wünschenswert.
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium 30 Std. Tutorium oder Selbststudium 90 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur oder mündliche Prüfung
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Bischoff
<b>Lehrende des Moduls</b>	Bischoff
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B11

<b>Modulname</b>	<b>Mathematik</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Qualifikationsziele werden durch die zu vermittelnden Kompetenzen und den Lernzielen beschrieben. Kompetenzen: Im Rahmen des Moduls entwickeln die Studierenden ihre mathematischen Kompetenzen im Hinblick auf die Anwendung in den Wirtschaftswissenschaften weiter. Zu den Kompetenzen zählen: mathematisch argumentieren; Probleme mathematisch lösen; mathematisch modellieren; mathematische Darstellungen verwenden; mit symbolischen, formalen und technischen Elementen der Mathematik umgehen; mathematisch kommunizieren. Neben der Fachkompetenz werden kommunikative, organisatorische und methodische Kompetenzen erworben (z. B. durch die Mitarbeit in Kleingruppen in den Tutorien, durch die regelmäßige Bearbeitung von Übungszetteln in Arbeitsgruppen und die Nutzung mathematischer Software). Lernergebnisse: Die Studierenden kennen und verstehen die für die Wirtschaftswissenschaften zentralen mathematischen Konzepte und Methoden und können diese auf wirtschaftswissenschaftliche Kontexte anwenden. Sie können mit diesen mathematischen Konzepten und Methoden wirtschaftswissenschaftliche Aussagen analysieren und beurteilen.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit insgesamt 6 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	Die Lehrinhalte umfassen wesentliche Konzepte und Methoden aus folgenden Bereichen: Grundlagen der Mathematik; Mathematik in den Wirtschaftswissenschaften; Aussagenlogik; Mengenlehre; Folgen und Reihen; Finanzmathematik; Differential- und Integralrechnung für Funktionen mit einer bzw. mehreren Veränderlichen; Lineare Algebra; Dynamische Systeme.
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Mathematik
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorträge, Übungen, Wiederholungen, Anwendungen, Literaturarbeit im Rahmen von Vorlesungen und Tutorien sowie im Rahmen von Gruppen-, Partner- und Einzelarbeit
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Gute schulmathematische Kenntnisse. Ggf. wird die Nutzung propädeutischer Angebote empfohlen.
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	90 Std. Kontaktstudium 45 Std. (+/- 15 Std.) Tutorium oder Selbststudium 135 Std. (-/+ 15 Std.) Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	9 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Voßkamp
<b>Lehrende des Moduls</b>	Voßkamp
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B12
--------------------	------------

<b>Modulname</b>	<b>Deskriptive Statistik</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Es sollen folgende Qualifikationen und Kompetenzen erworben werden: - Grundlegende Kenntnisse über Methoden zur Datenauswertung und des empirischen Arbeitens - Befähigung zur Interpretation einfacher statistischer Kennzahlen und Berechnungen - Befähigung zur eigenständigen Anwendung deskriptiver statistischer Methoden auf wissenschaftliche Fragestellungen
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit insgesamt 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	- Methoden der Datengewinnung - Häufigkeitsverteilungen - Lage- und Streuungsmaße - Konzentrationsmaße - Korrelations- und Regressionsanalyse - Indexzahlen
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Statistik I
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorlesung, Tutorium, Selbststudium
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Keine
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Stunden Kontaktstudium 30 Stunden Tutorium oder Selbststudium 90 Stunden Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Ziegler
<b>Lehrende des Moduls</b>	Gutsche, Voßkamp, Ziegler
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B13
<b>Modulname</b>	<b>Induktive Statistik</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Aufbauend auf den erworbenen Kenntnissen aus dem Modul Deskriptive Statistik sollen folgende Qualifikationen und Kompetenzen erworben werden: - Grundlegende Kenntnisse der Wahrscheinlichkeitsrechnung - Grundlegende Kenntnisse der Induktiven Statistik - Befähigung zur Interpretation einfacher Analysen mit induktiven statistischen Methoden - Befähigung zur eigenständigen Anwendung induktiver statistischer Methoden auf wissenschaftliche Fragestellungen
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit insgesamt 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	- Grundlagen der Wahrscheinlichkeit und Wahrscheinlichkeitsrechnung - Zufallsvariablen und Wahrscheinlichkeitsverteilungen - Grenzwertsätze - Stichproben - Punkt- und Intervallschätzung - Statistische Testverfahren - Grundlagen der linearen Regressionsanalyse
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Statistik II
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorlesung, Tutorium, Selbststudium
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Einmal jährlich
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Deskriptive Statistik
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Stunden Kontaktstudium 30 Stunden Tutorium oder Selbststudium 90 Stunden Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinstanz</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Ziegler
<b>Lehrende des Moduls</b>	Ziegler, Gutsche
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B14
<b>Modulname</b>	<b>Wirtschaftsprivatrecht</b>

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen die juristische Arbeitstechnik und Methodik</li> <li>- verstehen die rechtlichen Grundlagen der Wirtschaftsordnung</li> <li>- haben einen Überblick über die für die Wirtschafts- und Steuerberatung bedeutsamen Gebiete des bürgerlichen Rechts: Grundzüge des Allgemeinen Teils des bürgerlichen Rechts, insbesondere des allgemeinen Vertragsrechts, Grundzüge des Schuldrechts und des Sachenrechts</li> <li>- verfügen über Grundkenntnisse des Rechts der Kaufleute und der unterschiedlichen Gesellschaftsformen</li> <li>- sind in der Lage, bürgerlich-rechtliche Sachverhalte auch mit Bezügen zum Handels- und Gesellschaftsrecht zu analysieren mit Rechtsanwälten und Unternehmensjuristen zu diskutieren</li> <li>- kennen die Grundzüge der juristischen Falllösungstechnik und sind in der Lage, praxisnahe juristische Fälle zu lösen</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	- VLmP, Ü (Übungsanteile 25 %) - Lehrleistung: 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen und Methodik des Wirtschaftsrechts: Normenhierarchie; Gerichtszweige; juristische Methodik und juristische Arbeitstechniken.</li> <li>- Einführung in das wirtschaftlich relevante Bürgerliche Recht: Schwerpunkte liegen insbesondere auf dem Allgemeinen Teil des BGB (Vertragsschluss, Willenserklärung, Stellvertretung usw.), dem Schuldrecht (u.a. Vertragsrecht, Leistungsstörungenrecht, Verbraucherschutz und Sicherungsrechte), dem Verbraucher- und AGB-Recht, der Produkthaftung, dem Deliktsrecht sowie Grundzüge des Sachenrechts</li> <li>- Bezüge zum Handels- und Gesellschaftsrecht: Überblick über das Kaufmannsrecht, Handelsregister, sowie grundlegende Gesellschaftsformen, insbesondere die GbR, OHG, KG, GmbH, AG und die Bezüge zum europäischen und internationalen Recht</li> </ul>
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Wirtschaftsprivatrecht
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorlesung, Tutorium, Gruppenarbeit, Selbststudium
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Einmal jährlich
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Keine
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Stunden Kontaktstudium 30 Stunden Tutorium oder Selbststudium 90 Stunden Selbststudium inkl. Prüfung
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Klausur (60 – 90 Min.)</li> <li>- Bei entsprechender Ankündigung durch die Dozentin oder den Dozenten zu Beginn der Lehrveranstaltung können bis zu 40 % der Prüfungsleistung in vorgezogenen lehrveranstaltungsbegleitenden Leistungen (insbesondere Kurztest, schriftliche Hausaufgabe, take-home-exam, Präsentation, Referat, Fallbesprechung, Web 2.0-Anwendung oder vergleichbare Beiträge) erbracht werden, um die Prüfungsbelastung am Ende des Semesters zu vermindern.</li> </ul>
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Rechtswissenschaften

<b>Modulverantwortliche/r</b>	von Wangenheim
<b>Lehrende des Moduls</b>	Mönkemöller, Mietke, von Wangenheim
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	<b>WiWi - B17</b>
<b>Modulname</b>	<b>Wirtschaftspsychologie</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	<p>Qualifikationsziel, Kompetenzen: Die Studierenden sind mit den psychologischen Grundlagen ökonomischer Phänomene vertraut. Sie sind in der Lage, die einschlägige Literatur zu rezipieren und auf dieser Basis zu relevanten Fragen Stellung zu nehmen.</p> <p>Die LV dient dem Erwerb von Schlüsselkompetenzen in den folgenden Bereichen:          Organisationskompetenz durch die Reflektion von Lern- und Arbeitstechniken auf Basis psychologischer Theorien; selbst gesteuertes Lernen</p>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung (4 SWS)
<b>Lehrinhalte</b>	Themenbereiche <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gegenstand der Wirtschaftspsychologie</li> <li>• Theorien der Wirtschaftspsychologie</li> <li>• Methoden der Wirtschaftspsychologie</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Einführung in die Wirtschaftspsychologie
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftspädagogik
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes 2. Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch,
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation im o.a. Studiengang
<b>Lehr-/Lernformen</b>	Vorlesung, Selbststudium
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur oder mündliche Prüfung
<b>Anzahl der Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Ohly
<b>Lehrende</b>	Ohly, Lehrbeauftragte
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B16
<b>Modulname</b>	<b>Wirtschaftswissenschaftliche Methoden</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Gegenstand dieses Moduls sind wirtschaftswissenschaftliche Methoden zur quantitativen Analyse betriebs- und volkswirtschaftlicher Phänomene, zur empirischen Überprüfung und Revision ökonomischer Hypothesen und Theorien sowie zur Beurteilung der Wirksamkeit von Instrumenten, die zur Verfolgung einzel- und gesamtwirtschaftlicher Ziele eingesetzt werden. Die Studierenden sollen befähigt werden, eigenständig empirische Untersuchungen im Rahmen der Wirtschaftswissenschaften durchzuführen:</p> <p>Im Einzelnen werden folgende Qualifikationen erworben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Befähigung zur adäquaten Formulierung des Forschungsproblems</li> <li>– Kenntnisse zur Spezifizierung und Auswahl desjenigen Datenmaterials, das das Forschungsproblem hinreichend abbildet</li> <li>– Kenntnisse zur Datengewinnung durch Erhebung oder Nutzung sekundärstatistischer Datenmaterials</li> <li>– Anwendung statistisch-mathematischer Verfahren zur Datenaufbereitung und -analyse</li> <li>– Kenntnisse zur Präsentation und Bewertung der Ergebnisse</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung (4 SWS), Vorlesung + Übung (zusammen 4 SWS), Seminar (2 SWS), Kolloquium (4 SWS),
<b>Lehrinhalte</b>	Werden in den einzelnen Lehrveranstaltungen festgelegt.
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	<p>Diesem Modul zugeordnet sind unter anderem folgende Lehrveranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen der Ökonometrie</li> <li>- Introduction to Game Theory</li> <li>- Introduction to Empirical Energy Economics</li> <li>- Sustainable Finance and Statistics with Excel</li> </ul>
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorlesung, Übungen, Vortrag, Gruppenarbeit, problembasiertes Lernen. Selbststudium
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester mindestens eine Lehrveranstaltung im Umfang von 6 Credits
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Keine
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit (20 S.) oder Referat (20 Min.) mit schriftl. Ausarbeitung (ca. 12 S.) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) oder Projektentwürfe Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinstanz</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Wetzel
<b>Lehrende des Moduls</b>	Methodisch und empirisch orientierte Dozenten des Fachbereichs 07 und verwandter Fachbereiche
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B17
<b>Modulname</b>	<b>Verhaltensökonomische Grundlagen</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Gegenstand dieses Moduls sind die grundlegenden Ansätze zur Modellierung der Verhaltensweisen von Akteuren in unterschiedlichen ökonomischen Kontexten sowie ausgewählte Methoden zur empirischen oder experimentellen Erforschung dieser Verhaltensweisen. Im Einzelnen werden folgende Qualifikationen erworben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse zu den wichtigsten Ansätzen zur Modellierung des Verhaltens von Akteuren</li> <li>• Kennenlernen ausgewählter Methoden zur Erforschung dieser Verhaltensweisen</li> </ul> <p>Durch die Fokussierung auf verhaltensökonomische Ansätze und Methoden lernen die Studierenden eine alternative Perspektive auf ökonomische Fragestellungen kennen (im Vergleich zu den konventionellen Ansätzen, die sie in den einführenden Veranstaltungen kennengelernt haben).</p>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung, Seminar, Projektstudium
<b>Lehrinhalte</b>	Verhaltensökonomik, Spieltheorie, Experimentelle Wirtschaftsforschung
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	<p>Diesem Modul zugeordnet sind unter anderem folgende Lehrveranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in die Verhaltensökonomik,</li> <li>• Introduction to Game Theory,</li> <li>• Introduction into Applied Research Methods in Environmental Economics</li> </ul>
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vortrag, Lehrgespräch, Gruppenarbeit, Selbststudium,
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Mikroökonomik
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	In Abhängigkeit der zugeordneten Lehrveranstaltungen
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur, Vortrag oder Hausarbeit
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dannenberg
<b>Lehrende des Moduls</b>	Dannenberg, Frank, Kesternich, Bischoff, Bühnen
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B18
<b>Modulname</b>	<b>Aktuelle wirtschaftspolitische Fragen</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Aufbauend auf den volkswirtschaftlichen Grundlagenmodulen sollen folgende Qualifikationen und Kompetenzen erworben werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwendung des mikroökonomischen und makroökonomischen Instrumentariums, um aktuelle wirtschaftspolitische Entwicklungen analysieren zu können</li> <li>- Identifikation und Bewertung der bestehenden wirtschaftspolitischen Reform- und Politikoptionen</li> <li>- Vertieftes Verständnis für die Interaktion von privaten Akteuren (Unternehmen und Haushalten) und politischen Entscheidungsträgern</li> <li>- Aufzeigen der Möglichkeiten und Grenzen wirtschaftspolitischer Maßnahmen</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung (4 SWS); Seminar (2 SWS)
<b>Lehrinhalte</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	<p>u.a. folgende Vorlesungen;</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wirtschaftliche Implikationen der Corona-Krise</li> <li>- G8, Bologna &amp; Co: Bildungsreformen und ihre Effekte</li> <li>- Aktuelle Entwicklungen in der Kultur- und Medienökonomik</li> <li>- European Economics</li> </ul> <p>Seminare und Vorlesungen zu aktuellen Fragen und Themen der Wirtschaftstheorie und -politik</p>
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorlesung; Seminar; Selbststudium
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), Nebenfach Wirtschaftswissenschaften, additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Module Mikroökonomik, Makroökonomik und Wirtschaftspolitik
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	Vorlesung (4 SWS): 60 Std. Kontaktstudium; 120 Std. Selbststudium Seminar (2 SWS): 30 Std. Kontaktstudium; 150 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur; mündliche Prüfung, Referat mit schriftlicher Ausarbeitung
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Michaelis
<b>Lehrende des Moduls</b>	alle Dozenten und Dozentinnen des IVWL
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B19/20 SP1 P1
<b>Modulname</b>	<b>Gründungs- und Innovationsmanagement</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden haben ein grundlegendes Verständnis für die Bedeutung von Innovationen und Unternehmensgründungen im betriebswirtschaftlichen Kontext. Im Rahmen der Veranstaltung haben die Studierenden verschiedene theoretische Ansätze als auch praxisorientierte Methoden für ein effektives Innovations- und Gründungsmanagement kennengelernt, um das so erlernte Wissen in der beruflichen Praxis anwenden zu können. Die Veranstaltung vermittelt einen allgemeinen Überblick über die Aufgaben und kritischen Randbedingungen des Innovations- und Gründungsmanagements. Dabei werden die Bedeutung, die Anforderungen und zentralen Aufgaben in beiden Bereichen erörtert, um daraufhin den Teilnehmern Managementansätze und Instrumente zu vermitteln, wie in der Praxis Innovationsziele verfolgt und Unternehmensgründungen umgesetzt werden können. Innerhalb des Teilbereichs „Innovationsmanagement“ steht die Bedeutung von Innovationsprozessen in Unternehmen, sowie deren zweckmäßige Gestaltung in der betrieblichen Praxis im Vordergrund. Innerhalb des Teilbereichs „Gründungsmanagement“ steht die Ausgestaltung und das zielorientierte Management des Gründungsprozesses, sowie das unternehmerische Verhalten von Individuen im Vordergrund.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung/Übung mit insgesamt 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	Innovationsmanagement <ul style="list-style-type: none"> <li>• Innovationsstrategien</li> <li>• Impulse für Innovationen</li> <li>• Innovationsprozesse</li> <li>• Organisationsformen des Innovationsmanagements</li> <li>• Akteure im Innovationsmanagement</li> <li>• Methoden des Innovationsmanagements</li> <li>• Innovationskultur und Rahmenbedingungen</li> </ul> Gründungsmanagement <ul style="list-style-type: none"> <li>• Formen und Bedeutung von Entrepreneurship</li> <li>• Entdeckung und Schaffung unternehmerischer Gelegenheiten</li> <li>• Bewertung und Wahrnehmung unternehmerischer Gelegenheiten</li> <li>• Konzeption des Geschäftsmodells und Ableiten eines Geschäftsplans</li> <li>• Intangible Ressourcen im Gründungsmanagement</li> <li>• Markteintritt, Marketing und Positionierung</li> <li>• Ernte und Unternehmensaustritt</li> </ul>
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Gründungs- und Innovationsmanagement
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorlesung mit Fallstudien und Übungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), Nebenfach Wirtschaftswissenschaften, additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Wintersemester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Modul „Marketing“ und Modul „Strategie und Leistungsprozesse“ (nach PO 2012 „BWL 1a: Unternehmensführung“)
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits

<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Spieth
<b>Lehrende des Moduls</b>	Spieth
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B19/20 SP2 P1
--------------------	----------------------

<b>Modulname</b>	<b>Unternehmensbesteuerung Grundlagen</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnis der Aufgaben und Methoden der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre.</li> <li>- Die einzelwirtschaftlichen Auswirkungen der Besteuerung untersuchen.</li> <li>- Die grundlegenden Inhalte (Anwendungsbereiche, Steuersätze und wesentliche Besonderheiten) der für Unternehmen wichtigsten Steuerarten (Einkommen-, Körperschaft-, Gewerbesteuer) kennenlernen sowie deren Wirkungen erarbeiten.</li> <li>- Die Grundlagen der Besteuerung von Unternehmen erklären und betriebswirtschaftliche Optimierungspotentiale erkennen.</li> <li>- Die Steuersystematiken von Veräußerungserfolgen und Gewinnausschüttungen in Abhängigkeit des Steuersubjekts anwenden.</li> <li>- Steuerliche Gewinnermittlung verschiedener Rechtsformen sowie von Einzelunternehmen und Freiberuflern.</li> <li>- Steuerwirkungen im Anwendungsfall insbesondere vor dem Hintergrund der Gestaltungsabhängigkeit dispositionsabhängig konkretisieren und im Hinblick auf Steuerwirkungen zwischen Vermögens-, Liquiditäts- und Organisationswirkungen differenzieren.</li> <li>- Eine steuerrechtliche Einordnung und Würdigung verschiedener betrieblicher Sachverhalte vornehmen, um hieraus Handlungsempfehlungen für betriebliche Entscheidungsprozesse abzuleiten.</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit insgesamt 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufgabenspektrum der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre,</li> <li>- Steuerliche Grundbegriffe</li> <li>- Anwendung von Rechtsquellen des Steuerrechts,</li> <li>- Überblick über für Unternehmen wichtigsten Steuerarten: <ul style="list-style-type: none"> <li>o Einkommensteuer,</li> <li>o Körperschaftsteuer,</li> <li>o Gewerbesteuer</li> </ul> </li> <li>- Methoden der steuerlichen Gewinnermittlung</li> <li>- Bilanzsteuerrecht</li> <li>- Einordnung steuerlicher Vorgaben im betrieblichen Kontext</li> </ul>
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Unternehmensbesteuerung Grundlagen
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Klassische Frontalvorlesung, Lehrgespräch, Einzel- und Gruppenarbeiten, themenbezogene Diskussionen, Übungen und Fallstudien, Bearbeitung von Fachaufsätzen
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Modul Finanzwirtschaft; Modul Rechnungswesen I
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinstellung</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Lehnert
<b>Lehrende des Moduls</b>	Lehnert
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
------------------	--

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B19/20 SP3 P1
<b>Modulname</b>	<b>Information Systems Analysis and Design</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Ziel der Veranstaltung ist es den Studierenden fundierte Kenntnisse im Bereich der nutzerzentrierten Entwicklung von Informationssystemen zu vermitteln. Zudem sollen die Studierenden auch Erlernen, welche Faktoren beachtet werden müssen, damit es gelingt ein neues Informationssystem erfolgreich in einem Unternehmen einzuführen.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung + Übung (2+2 SWS)
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen zu sozio-technischen Systemen und Informationssystemen</li> <li>- Grundlagen von Geschäftsprozessen und deren Bewertung</li> <li>- Grundlagen zu nutzerzentrierten Entwicklungsvorgehen, wie dem User-Centered Design</li> <li>- Grundlagen zu den Themen der Anforderungsanalyse von der Erhebung bis zur Bewertung und Vereinbarung</li> <li>- Grundlagen zu verschiedenen Vorgehensweisen in der Entwicklung von Informationssystemen</li> <li>- Grundlagen des Prototyping und zur Einholung von Nutzerfeedback</li> <li>- Anwendung des Gelernten im Rahmen einer semesterbegleitenden Gruppenarbeit</li> </ul>
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Information Systems Analysis and Design
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vortrag und Einzel- bzw. Gruppenarbeit mit Fokus auf selbstgesteuertem, problembasiertem Lernen
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Einmal jährlich
<b>Sprache</b>	Deutsch und/oder Englisch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Keine
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur (90 Minuten) oder Klausur (45 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) oder Hausarbeit (20 S.) oder Referat (20 Min.) mit schriftl. Ausarbeitung (ca. 12 S.) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) oder Projektentwürfe Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Söllner
<b>Lehrende des Moduls</b>	Söllner
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B19/20 SP4 P1
--------------------	----------------------

<b>Modulname</b>	<b>Nachhaltige Unternehmensführung: Grundlagen</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Qualifikationsziel, Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundkenntnisse der sozialen und ökologischen Probleme der zeitgenössischen Wirtschafts- und Lebensweise</li> <li>- Differenziertes Verständnis des Nachhaltigkeitsparadigmas, seiner Herkunft und Ausprägungsformen</li> <li>- Fähigkeit, die Rolle und Handlungsmöglichkeiten von Unternehmen und anderer Organisationen im Kontext einer nachhaltigen Entwicklung zu bestimmen</li> <li>- Differenziertes Verständnis für die Möglichkeiten der Betriebswirtschaftslehre zur Zielerreichung einer nachhaltigen Entwicklung</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit insgesamt 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Begriffliche und konzeptionelle Grundlagen von Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsmanagement</li> <li>- Akteure und Einflussgrößen im Nachhaltigkeitsmanagement</li> <li>- Funktionsbereiche im Nachhaltigkeitsmanagement</li> <li>- Instrumente und Methoden im Nachhaltigkeitsmanagement</li> <li>- Elemente des operativen und strategischen Nachhaltigkeitsmanagement</li> </ul>
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Nachhaltige Unternehmensführung: Grundlagen
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vortrag, Selbststudium, selbstgesteuertes Lernen, problembasiertes Lernen
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Einmal jährlich
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Grundlagen der BWL
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Gold
<b>Lehrende des Moduls</b>	Gold und Mitarbeiter
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B19/20 SP5 P1
--------------------	----------------------

<b>Modulname</b>	<b>Grundlagen der Ökonometrie</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Aufbauend auf den erworbenen Kenntnissen aus den Modulen Deskriptive Statistik und Induktive Statistik sollen folgende Qualifikationen und Kompetenzen erworben werden: - Grundlegende Kenntnisse linearer Regressionsmodelle sowie einfacher nicht-linearer ökonomischer Modelle - Grundlegende Kenntnisse in der Anwendung von Schätz- und Testverfahren in ökonomischen Modellen - Grundlegende Kenntnisse im Umgang mit einem ökonomischen Programmpaket wie z.B. Stata - Befähigung zur Interpretation einfacher ökonomischer Analysen - Befähigung zur eigenständigen Durchführung einfacher computergestützter ökonomischer Analysen
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit insgesamt 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	- OLS-Schätzung linearer Regressionsmodelle - Tests in linearen Regressionsmodellen - Spezifische Fragen der linearen Regressionsanalyse - Lineare Regressionsanalyse mit Zeitreihendaten - Modelle mit binären abhängigen Variablen
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Grundlagen der Ökonometrie
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorlesung, Übung mit Stata, Selbststudium
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Einmal jährlich
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Deskriptive Statistik, Induktive Statistik
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	90 Stunden Kontaktstudium 90 Stunden Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Ziegler
<b>Lehrende des Moduls</b>	Ziegler, Gutsche
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B21/22 SP1 P2
--------------------	----------------------

<b>Modulname</b>	<b>Organizational und Consumer Behavior</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden haben fundierte Kenntnisse über Verhaltensweisen im Kontext von Organisationen und von Kaufentscheidungsprozessen. Sie sind mit verhaltenswissenschaftlichen Ansätzen und deren Erklärungsmöglichkeiten vertraut</p> <p>Die Studierenden erwerben ein grundlegendes Verständnis über wichtige Determinanten des individuellen, gruppenbezogenen und organisationalen Verhaltens sowie des Informations-, Kaufentscheidungs- und Nutzungsverhaltens von privaten und gewerblichen Kunden. Die Studierenden kennen wesentliche Prozesse und Dynamiken der kognitiven Informationsverarbeitung.</p> <p>Sie sind in der Lage wesentliche Managementmaßnahmen zur Steuerung des Mitarbeiterverhaltens zu reflektieren sowie relevante Marketingstrategien und -konzepte aus dem Kaufverhalten von Kunden abzuleiten</p>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit insgesamt 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Einführung in verhaltenswissenschaftliche Ansätze</p> <p>Mitarbeiter- und Käufermotivation</p> <p>Gruppendynamik bei Personal und Konsumenten</p> <p>Personalführung</p> <p>Organisationskultur</p> <p>Organisationaler Wandel</p> <p>Kaufentscheidungs determinanten und -prozesse</p> <p>Kaufentscheidungstypen und Marketingaktivitäten</p>
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Organizational und Consumer Behavior
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorlesung mit Fallstudien/Übungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Sommersemester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Modul „Marketing“ und Modul Strategie und Leistungsprozesse (nach PO 2012 „BWL 1a: Unternehmensführung“)
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation im einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Eberl, Mann
<b>Lehrende des Moduls</b>	Eberl, Mann
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B21/22 SP2 P2
--------------------	----------------------

<b>Modulname</b>	<b>Controlling</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Qualifikationsziel, Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Es soll den Studierenden aufgezeigt werden, dass Controlling fundamental für das Management in jedem Unternehmen ist, da es den Dreh- und Angelpunkt für entscheidungsrelevante Informationen darstellt. Ohne diese Informationen ist ein erfolgreiches Führen von Unternehmen in der heutigen Zeit kaum vorstellbar.</li> <li>- Die Studierenden haben somit ein vertieftes und gleichzeitig praxisorientiertes Verständnis der Rolle des Controlling bei der Unternehmensführung.</li> <li>- Sie sind in der Lage, strategische Controllingprobleme zu erkennen, zu analysieren und über geeignete Methoden einer Lösung zuzuführen.</li> <li>- Sie kennen die Möglichkeiten, Grenzen und Interdependenzen monetärer und nicht monetärer Analyseverfahren.</li> <li>- Die Studierenden sind in der Lage, Controllingherausforderungen eigenständig zu identifizieren und Vor- und Nachteile von Lösungsansätzen abzuwägen.</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit insgesamt 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Es wird zunächst das Controlling definiert, erklärt und in den Zusammenhang gesetzt</li> <li>- Studenten lernen Herzstücke im Management von Unternehmen kennen, beispielsweise</li> <li>- Kurzfristplanung (Budgetierung) und Langfristplanung (strategisches Controlling)</li> <li>- Kostenrechnung und Kostenmanagement</li> <li>- Internes Berichtswesen (Reporting)</li> <li>- Instrumente des Controlling, z.B. Target Costing</li> </ul> <p>Funktionales Controlling (spezialisiertes Controlling, zB. Marketingcontrolling)</p>
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Controlling
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorlesung (mit kleineren Fallstudien und Übungsfällen), Selbststudium
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Einmal jährlich
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Kenntnisse der Grundmodule
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur (90 min.) oder Hausarbeit (bis zu 20 S.) oder Referat (ca. 10 min.) mit schriftl. Ausarbeitung (bis zu 12 S.) oder mündliche Prüfung (ca. 20 min.) Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Nevries
<b>Lehrende des Moduls</b>	Nevries
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B21/22 SP3 P2
<b>Modulname</b>	<b>Business Analytics, Data Engineering und Data Management</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Qualifikationsziele, Kompetenzen, Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verständnis zur Bedeutung und Relevanz von Business Analytics und dessen Notwendigkeit für Unternehmen</li> <li>• Fähigkeit des Managements von Datenbanken</li> <li>• Anwendung von Datenanalysetools</li> <li>• Visualisierung von Ergebnisdaten und dessen Interpretation</li> <li>• Grundlegende Fähigkeiten in der Auswertung von Daten</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit insgesamt 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	<p><b>Lernziele der Veranstaltung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie können die Begriffe Business Analytics und Business Intelligence definieren und voneinander abgrenzen.</li> <li>• Sie können verschiedene Datenformate unabhängig voneinander bestimmen.</li> <li>• Sie können darstellen was die Grundlagen des Datenbankentwurfs sind.</li> <li>• Sie können die Datenbanksprache SQL für die Verwaltung von relationalen Datenbanken anwenden.</li> <li>• Sie können demonstrieren, wo und warum Big Data im Unternehmenskontext eingesetzt wird.</li> <li>• Sie können statistische und mathematische Grundlagen zur Handhabung von Modellen des maschinellen Lernens darstellen.</li> <li>• Sie können verschiedene Modelle des maschinellen Lernens voneinander abgrenzen.</li> <li>• Sie können einen eigenständigen Code für die Analyse von Daten mittels maschinellen Lernens entwickeln.</li> <li>• Sie können die Outputs von verschiedenen Methodiken des maschinellen Lernens beurteilen.</li> <li>• Sie können herausstellen, wie auf Basis einer Datengrundlage Entscheidungen für ein Unternehmen getroffen werden können.</li> <li>• Sie können auf Basis einer Datengrundlage eigene Handlungsempfehlungen entwerfen.</li> </ul>
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Business Analytics, Data Engineering und Data Management
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Präsenzveranstaltungen mit selbstgesteuerten Lernphasen
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Einmal jährlich
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Keine
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation im einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur oder Seminararbeit

<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Leimeister
<b>Lehrende des Moduls</b>	Leimeister und Mitarbeiter
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B21/22 SP4 P2
--------------------	----------------------

<b>Modulname</b>	<b>Einführung in die Umweltökonomik</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden lernen den wirtschaftswissenschaftlichen Zugang zu Umweltproblemen auf Basis der bedeutsamen theoretischen Grundlagen.</li> <li>- Es werden die Grundlagen für ein Verständnis der umweltpolitischen Gestaltungsmöglichkeiten und -grenzen gelegt.</li> <li>- Die Studierenden gewinnen einen Überblick über die wichtigsten methodischen Ansätze und Konzepte in der Umweltökonomik und werden befähigt, diese kritisch nachzuvollziehen.</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit insgesamt 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	Grundlagen der ökonomischen Analyse von Umweltproblemen und umweltpolitischen Instrumenten, methodische Ansätze in der Umweltökonomik
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Einführung in die Umweltökonomik
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vortrag, Gruppenarbeit, Klassenraum-Experimente, Selbststudium
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Einmal jährlich
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Mikroökonomik
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dannenberg
<b>Lehrende des Moduls</b>	Dannenberg, Bühren, u.a.
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B21/22 SP5 P2
--------------------	----------------------

<b>Modulname</b>	<b>Einführung in die Verhaltensökonomik</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Gegenstand dieses Moduls sind die grundlegenden verhaltensökonomischen Ansätze zur Modellierung der Verhaltensweisen von Akteuren in unterschiedlichen ökonomischen Kontexten. Zudem werden ausgewählte Methoden und Ansätze zur empirischen und/oder experimentellen Erforschung dieser Verhaltensweisen vorgestellt. Im Einzelnen werden folgende Qualifikationen erworben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse zu den wichtigsten Ansätzen zur Modellierung des Verhaltens von Akteuren</li> <li>• Kennenlernen ausgewählter Methoden zur Erforschung dieser Verhaltensweisen</li> </ul> <p>Durch die Fokussierung der Ansätze aus dem Bereich Verhaltensökonomik lernen die Studierenden eine alternative Perspektive auf ökonomische Fragestellungen und andere Instrumente zu deren Lösung kennen (im Vergleich zu den konventionellen Ansätzen, die sie in den einführenden Veranstaltungen kennengelernt haben). Diese Kompetenzen sind für die Zusammenarbeit in den zunehmend interdisziplinären Arbeitsgruppen der modernen Arbeitswelt von großer Bedeutung.</p>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung mit insgesamt 4 SWS
<b>Lehrinhalte</b>	Gegenstand dieses Moduls sind die grundlegenden verhaltensökonomischen Ansätze zur Modellierung der Verhaltensweisen von Akteuren in unterschiedlichen ökonomischen Kontexten. Zudem werden ausgewählte Methoden und Ansätze zur empirischen und/oder experimentellen Erforschung dieser Verhaltensweisen vorgestellt.
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Einführung in die Verhaltensökonomik
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vortrag, Gruppenarbeit, Klassenraum-Experimente, Selbststudium
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Einmal jährlich
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Mikroökonomik
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dannenberg
<b>Lehrende des Moduls</b>	Dannenberg
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B23/24 SP1 W
--------------------	---------------------

<b>Modulname</b>	<b>Wahlpflichtbereich Schwerpunkt 1 Management, Innovation und Marketing</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Aufbauend auf den Pflichtmodulen „Gründungs- und Innovationsmanagement“ und „Organizational und Consumer Behavior“ sollen die Studierenden mit den unterschiedlichen Aufgaben des generellen Managements, des Innovationsmanagement und des Marketings vertraut gemacht werden. Sie lernen die wichtigsten theoretischen Konzepte und Methoden kennen. Auf dieser Grundlage lernen sie komplexe ökonomische Problemlagen zu analysieren und Lösungen zu erarbeiten. Ziel ist es, eine solide Basis für die Ausbildung der Studierenden in Management-, Innovations- und Marketingfragen zu erreichen.</p> <p>Weiterhin soll eine Auswahl folgender Kompetenzen und Qualifikationsziele erworben werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umsetzung spezifische aufgabenbezogene Anwendungen, die eine große wissenschaftliche und praktische Relevanz aufweisen.</li> <li>• Implikation von am internationalen Stand der Forschung orientierten Konzepten und Methoden.</li> <li>• Fähigkeit zur Lösung von Fallstudien und Problemen</li> <li>• Präsentations- und Diskussionskompetenz</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung (4 SWS), Seminar (2+2 SWS), Kolloquium (4 SWS), Vorlesung + Übung (2+2 SWS)
<b>Lehrinhalte</b>	Werden in den einzelnen Lehrveranstaltungen festgelegt
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	<p>Diesem Modul zugeordnet sind unter anderem folgende Lehrveranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Organisation</li> <li>• Personalmanagement</li> <li>• International Human Resource Management</li> <li>• Marketingkommunikation</li> <li>• Marketing Intelligence</li> <li>• Technologiemanagement</li> <li>• Fallstudienseminar Innovationsmanagement</li> </ul>
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorlesung, Online-Vorlesung, Seminar, Gruppenarbeit, Vortrag, kollaboratives Lernen, problembasiertes Lernen
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein bis zwei Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	jedes Semester mindestens 2 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt mindestens 12 Credits; im Jahr mindestens 4 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt mindestens 24 Credits, im Jahr mindestens 1 Seminar
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Grundlagen der BWL
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	120 Std. (8 SWS) Kontaktstudium 240 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur (90 min.) oder Hausarbeit (20 S.) oder Referat (20 Min.) mit schriftl. Ausarbeitung (ca. 12 S.) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) oder Projektentwürfe Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	12 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften

<b>Modulverantwortliche/r</b>	Eberl
<b>Lehrende des Moduls</b>	Eberl, Mann, Spieth, Dozierende des IBWL und Lehrbeauftragte
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B23/24 SP2 W
--------------------	---------------------

<b>Modulname</b>	<b>Wahlpflichtbereich Schwerpunkt 2 Finance, Accounting, Controlling, Taxation</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Unternehmerische Entscheidungen und Prozesse werden durch eine Vielzahl von Analyse- und Rechenmodellen vorbereitet, begleitet und dokumentiert. Dabei müssen steuerliche und handels-rechtliche Rahmenbedingungen ebenso Berücksichtigung finden wie neuere Erkenntnisse der Kosten und Erfolgsplanung sowie der strategischen Früherkennung und der Unternehmensfinanzierung. Die hohe Änderungsgeschwindigkeit in diesen Bereichen rückt immer neue Inhalte in den Fokus, wie z.B. Finanzmarktkrise, Änderungen der Steuergesetzgebung und der steuerlichen Rechtsprechung sowie der Rechnungslegung im nationalen, europäischen und weltweiten Rahmen, aber auch Verbesserungen im Bereich der Gemeinkostenverrechnung oder der Modellierung und Integration nicht monetärer Erfolgsgrößen. Auch nimmt die Marktorientierung sowohl vieler Managementinstrumente als auch des Controllings weiter zu, damit sich Unternehmen besser in den steigenden Anforderungen des Wettbewerbs behaupten können. Den Studierenden sollen daher entsprechende Kenntnisse der Ziele und Instrumente in den Bereichen Rechnungslegung, Unternehmensbesteuerung, Finanzwirtschaft und Controlling vermittelt werden. Sie sollen dieses Wissen unter unterschiedlichen und sich wandelnden Bedingungen zur Anwendung bringen können.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung (4 SWS), Seminar (2+2 SWS), Kolloquium (4 SWS), Vorlesung + Übung (2+2 SWS)
<b>Lehrinhalte</b>	Der entsprechende thematische Zuschnitt ergibt sich aus den jeweiligen Lehrveranstaltungen.
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Für das Modul FACT-WP stehen unter anderem folgende Lehrveranstaltungen zur Auswahl: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prozessorientiertes Gemeinkostenmanagement</li> <li>• Ausgewählte Fragen des Kostenmanagements</li> <li>• Corporate Finance</li> <li>• Wertpapiermanagement</li> <li>• Rechnungslegung nach HGB und IFRS</li> <li>• Seminar im Bereich Nachhaltige Finanzwirtschaft</li> </ul>
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorlesung, Übung, Selbststudium, Vor- und Nachbereitung anhand einschlägiger Lehrbuch- bzw. Skriptlektüre
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Keine
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	120 Std. (8 SWS) Kontaktstudium 240 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur (90 min.) oder Hausarbeit (20 S.) oder Referat (20 Min.) mit schriftl. Ausarbeitung (ca. 12 S.) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) oder Projektentwürfe Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	12 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Klein
<b>Lehrende des Moduls</b>	Dozenten und Dozentinnen des IBWL und des IVWL
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
------------------	--

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B23/24 SP3 W
<b>Modulname</b>	Wahlpflichtbereich Schwerpunkt 3 Digital Business

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Aufbauend auf den Pflichtmodulen „Information Systems Analysis and Design“ und „Business Analytics, Data Engineering und Data Management“ sollen die Studierenden mit wesentlichen Anwendungsfeldern der Wirtschaftsinformatik vertiefend vertraut gemacht werden.</p> <p>Das Zusammenspiel von Mensch, Aufgabe, Technik und Organisation, auch vor dem Hintergrund sozialer Aspekte und rechtlicher Rahmenbedingungen, steht im Fokus dieses Wahlbereiches. Die Studierenden sollen einen fundierten Einblick in ausgewählte und aktuelle Problembereiche der Wirtschaftsinformatik und dort vorhandener Lösungsansätze erhalten.</p> <p>In diesem Modul sollen die Studierenden in globalen Unternehmen konkret verwendete Anwendungssoftware und ihre Nutzung kennen lernen. Weiterhin sollen sie befähigt werden, Anforderungen für globale IT-gestützte Märkte und flexible, integrierbare Informations- und Anwendungssysteme insbesondere betriebliche Informationssysteme sowohl aufzunehmen, zu analysieren und zu modellieren als auch solche Systeme auszuwählen, zu implementieren und gestalten zu können. Zudem sollen die Studierenden die Auswirkungen der Digitalisierung auf Unternehmen kennen lernen und dazu befähigt werden, die digitale Transformation bestehender Unternehmen oder den Aufbau neuer digitaler Unternehmen zu unterstützen.</p> <p>Ein Ziel ist dabei, das Denken in integrierten Systemen und Geschäftsprozessen zu schulen. Weiterhin wird die Vermittlung von Fertigkeiten, Wissen und Verständnis angestrebt für u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Planung, Entwicklung, Einführung, Pflege, Betrieb und Nutzung von komplexen Informations- und Kommunikationssystemen, -prozessen, -projekten und -infrastrukturen,</li> <li>• die Konzeption von Informations- und Kommunikationsstrategien,</li> <li>• die Integration von informations- und kommunikationstechnologischer Optionen in die Unternehmensstrategie,</li> <li>• des Managements der IT-Funktion (z.B. Aufbau- und Ablauforganisation) in und</li> <li>• die digitale Transformation von Organisationen.</li> </ul> <p>Die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten sollen die Studierenden befähigen Problemstellungen analysieren und einschätzen zu können sowie Lösungsansätze unter Nutzung geeigneter Methoden, Modelle, Werkzeuge und Technologien zu entwickeln.</p>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung (4 SWS), Seminar (2+2 SWS), Kolloquium (4 SWS), Vorlesung + Übung (2+2 SWS)
<b>Lehrinhalte</b>	Werden in den entsprechenden Lehrveranstaltungen spezifiziert.
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Diesem Modul sind unter anderem folgende Lehrveranstaltungen zugeordnet: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Betriebliche Informationssysteme</li> <li>• Business Process Engineering</li> <li>• Digitale Disruption</li> <li>• Informationsverarbeitung in Dienstleistungsbetrieben</li> <li>• Internetbasierte Anwendungen im betrieblichen Umfeld</li> <li>• IT Projektmanagement</li> <li>• Management der Informationssysteme</li> <li>• Modellierung betrieblicher Informationssysteme</li> <li>• Verschiedene Seminare zu aktuellen Themen der Wirtschaftsinformatik</li> </ul>
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorlesung, Online-Vorlesung, Seminar, Gruppenarbeit, Vortrag, kollaboratives Lernen, problembasiertes Lernen
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), Nebenfach Wirtschaftswissenschaften, additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	jedes Semester mindestens 2 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt mindestens 12 Credits; im Jahr mindestens 4 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt mindestens 24 Credits, im Jahr mindestens 1 Seminar
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch Wird in der entsprechenden Lehrveranstaltung spezifiziert.

<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Keine
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation im einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	120 Std. (8 SWS) Kontaktstudium 240 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur (90 min.) oder Hausarbeit (20 S.) oder Referat (20 Min.) mit schriftl. Ausarbeitung (ca. 12 S.) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) oder Projektentwürfe Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	12 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Söllner
<b>Lehrende des Moduls</b>	Hanelt, Leimeister, Söllner, Dozierende des IBWL, Lehrbeauftragte
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B23/24 SP4 W
<b>Modulname</b>	<b>Wahlpflichtbereich Schwerpunkt 4 Nachhaltiges Wirtschaften</b>

<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Aufbauend auf den Pflichtmodulen „Nachhaltige Unternehmensführung“ und „Einführung in die Umweltökonomik“ soll eine Auswahl aus folgenden Qualifikationen und Kompetenzen erworben werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vertiefung der Kenntnisse der ökonomischen Analyse von Umweltproblemen und umweltpolitischen Instrumenten durch Anwendung auf bestimmte Politikfelder wie z.B. Handelspolitik oder Energiepolitik</li> <li>- Erweitertes Verständnis und Überblick über die methodischen Ansätze und Konzepte der Umweltökonomik wie z.B. verhaltensökonomische und experimentelle Methoden</li> <li>- Fähigkeit, die Rolle und Handlungsmöglichkeiten von Unternehmen und anderer Organisationen im Kontext einer nachhaltigen Entwicklung zu bestimmen und Entwicklung diesbezüglicher Problemlösungskompetenz</li> <li>- Differenziertes Verständnis für die Möglichkeiten der Betriebswirtschaftslehre zur Zielerreichung einer nachhaltigen Entwicklung</li> <li>- Theoretisches Wissen und Anwendungswissen über Konzepte und Entscheidungsinstrumente zum betrieblichen und organisationalen Nachhaltigkeitsmanagement</li> <li>- Überblick über wichtige Instrumente und Funktionsbereiche nachhaltiger Unternehmensführung und nachhaltigen Supply Chain Managements</li> <li>- Kenntnis der Inhalte und des systematischen Zusammenspiels umweltrechtlicher Vorgaben auf unterschiedlichen Stufen</li> <li>- Verständnis der ökologischen, politischen, wirtschaftlichen und technischen Grundlagen der rechtlichen Regelungen</li> <li>- Fähigkeit zur Lösung von Fallstudien und Problemen</li> <li>- Präsentations- und Diskussionskompetenz</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung, Seminar, Projektstudium
<b>Lehrinhalte</b>	Werden in den entsprechenden Lehrveranstaltungen spezifiziert.
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	u.a. Sustainability Management II, Sustainable Marketing, Introduction into Applied Research Methods in Environmental Economics, Internationaler Handel, Introduction to Empirical Energy Economics, Einführung in das Umweltrecht, Sustainable Operations Management, Sustainable Purchasing and Logistics
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vortrag, Übung, Selbststudium, Gruppenarbeit, Projektstudium, Lehrgespräch, kollaboratives Lernen, Lernen durch Lehren, selbstgesteuertes Lernen, problembasiertes Lernen
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	In Abhängigkeit von den zugeordneten Lehrveranstaltungen
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Grundlagen der BWL und VWL; erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule „Einführung in die Umweltökonomik“ und „Nachhaltige Unternehmensführung: Grundlagen“ ist wünschenswert
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	In Abhängigkeit von den zugeordneten Lehrveranstaltungen
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur, mündliche Prüfung, Vortrag, Hausarbeit in Abhängigkeit von den zugeordneten Lehrveranstaltungen
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	12 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Gold
<b>Lehrende des Moduls</b>	Gold, Seuring, Michaelis, Wetzel, Kesternich, u.a.
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung



<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B23/24 SP5 W
<b>Modulname</b>	<b>Wahlpflichtbereich Schwerpunkt 5 Economic Behaviour and Governance</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Aufbauend auf den Modulen „Ökonometrie“, „Einführung in die Verhaltensökonomik“ sowie den wirtschaftspolitischen Grundkenntnissen aus dem Modul „VWL III“ werden in diesem Modul die Themenbereiche Economic Behavior und Governance vertiefend behandelt. Zum einen werden fortgeschrittene verhaltensökonomische Ansätze behandelt und Methoden zur Erforschung dieser Verhaltensweisen vorgestellt. Zum anderen ist die Anwendung von Konzepten und Methoden aus den Wirtschaftswissenschaften, insbes. der VWL, auf normative und positive Fragen der Wirtschaftspolitik und Governance Gegenstand des Moduls. Dabei werden auch die Verbindungen zwischen den verhaltenswissenschaftlichen Ansätzen und den Governance-Fragen behandelt.</p> <p>Im Einzelnen werden folgende Qualifikationen erworben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse zu fortgeschrittenen Ansätzen zur Modellierung des Verhaltens von Haushalten und Unternehmen</li> <li>• Anwendung verhaltenswissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden auf konkrete ökonomische Kontexte</li> <li>• Anwendung volkswirtschaftlicher Ansätze auf konkrete wirtschaftspolitische Fragestellungen</li> <li>• Befähigung zur eigenständigen kritischen Analyse von wirtschaftspolitischen Konzepten</li> <li>• Kenntnisse der Rahmenbedingungen des staatlichen Handelns und ihrer Wirkungen auf die Ergebnisse der Wirtschaftspolitik</li> </ul> <p>Die Studierenden erlernen damit das grundlegende Rüstzeug zur Evaluation von Problemen und Entwicklung von Problemlösungen (insbes. im Bereich Governance und Wirtschaftspolitik). Diese Problemlösungskompetenz ist eine wichtige Kompetenz für die berufliche Praxis. Die Studierenden lernen neben der konventionell-ökonomischen Perspektive auch eine andere Perspektive auf ökonomische Fragestellungen kennen. Diese Kompetenzen sind für die Zusammenarbeit in den zunehmend interdisziplinären Arbeitsgruppen der modernen Arbeitswelt wichtig.</p>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Vorlesung (4 SWS), Vorlesung + Übung (zusammen 4 SWS), Seminar (2 SWS), Kolloquium (4 SWS),
<b>Lehrinhalte</b>	Werden in den einzelnen Lehrveranstaltungen festgelegt
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Diesem Modul zugeordnet sind unter anderem folgende Lehrveranstaltungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- European Economics</li> <li>- Public Economics</li> <li>- Internationale Makroökonomik</li> <li>- Economics of Innovation</li> <li>- Seminar zu aktuellen Fragen der Wirtschaftspolitik</li> </ul>
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Vorlesung, Übungen, Vortrag, Gruppenarbeit, problembasiertes Lernen. Selbststudium
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS), additive Schlüsselkompetenzen für Studiengänge der Universität Kassel
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein bis zwei Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	jedes Semester mindestens 2 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt mindestens 12 Credits; im Jahr mindestens 4 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt mindestens 24 Credits, im Jahr mindestens 2 Seminare
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule „Grundlagen der Ökonometrie“ und „Einführung in die Verhaltensökonomik“
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation in einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	90 - 120 Std. (6-8 SWS) Kontaktstudium 240 – 270 Std. Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine

<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur (90 min.) oder Hausarbeit (20 S.) oder Referat (20 Min.) mit schriftl. Ausarbeitung (ca. 12 S.) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) oder Projektentwürfe Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	12 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Bischoff
<b>Lehrende des Moduls</b>	Alle Dozentinnen und Dozenten des IVWL
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B25
--------------------	------------

<b>Modulname</b>	<b>Schlüsselkompetenzen</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Ziel des Modules ist der Erwerb von Schlüsselkompetenzen, womit insbesondere Kommunikations-, Organisations- und Methodenkompetenzen sowie fachübergreifende Studien gemeint sind. Diese Kompetenzen sollen die Studierenden dazu qualifizieren einen Einstieg in den Beruf zu finden und sie zum selbstständigen lebenslangen Lernen befähigen.</p> <p>Aufgrund der Heterogenität der Kompetenzen und der damit verbundenen Vielzahl von möglichen Qualifikationsrahmen können die oben genannten Kompetenzen durch einen oder mehrere der unten genannten Punkte erworben werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leistungen, die gemäß den Rahmenvorgaben der Universität Kassel als additive Schlüsselkompetenzen anzusehen sind.</li> <li>• Studentisches Engagement gemäß den o.g. Rahmenvorgaben.</li> <li>• Sprachkurse.</li> <li>• Leistungen aus Lehrveranstaltungen sämtlicher Bachelorstudiengänge der Universität Kassel und anderer Hochschulen in Deutschland, sofern sie keine wirtschaftswissenschaftlichen Inhalte zum Schwerpunkt haben.</li> <li>• Leistungen aus Lehrveranstaltungen, die im Rahmen eines Auslandsstudiums erbracht wurden. Ausgeschlossen ist die Anrechnung von Lehrveranstaltungen, die inhaltlich keinen wesentlichen Unterschied zu Lehrveranstaltungen aufweisen, die der/die Studierende in anderen Modulen erbracht hat.</li> <li>• Praktika (1 Credit für 30 Stunden Vollzeitbeschäftigung). Ein Praxisbericht ist nicht anzufertigen. Von fachbezogenen Vorpraktika oder einer abgeschlossenen Lehre können auf Antrag vom Prüfungsausschuss bis zu 180 Stunden (6 Credits) anerkannt werden. Eine mindestens dreijährige Berufstätigkeit in herausgehobener bzw. leitender Position kann auf Antrag vom Prüfungsausschuss mit bis zu 360 Stunden (12 Credits) als Praktikum anerkannt werden.</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Werden in den entsprechenden Lehrveranstaltungen spezifiziert.
<b>Lehrinhalte</b>	Werden in den entsprechenden Lehrveranstaltungen spezifiziert.
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	Werden in den entsprechenden Lehrveranstaltungen spezifiziert.
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Werden in den entsprechenden Lehrveranstaltungen spezifiziert.
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Werden in den entsprechenden Lehrveranstaltungen spezifiziert.
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Erfolgreicher Abschluss der Grundlagenmodule wünschenswert
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation im einem der oben genannten Studiengänge
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	Kontakt- und Selbststudium (insgesamt 360 Std.) davon i.d.R. 120 Stunden Kontaktstudium)
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Keine
<b>Prüfungsleistung</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	12 Credits
<b>Lehrinheit</b>	Wird in den entsprechenden Lehrveranstaltungen spezifiziert.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Studiendekanin
<b>Lehrende des Moduls</b>	alle Dozenten des Fachbereichs und der Universität Kassel
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung

<b>Nummer/Code</b>	WiWi – B26
<b>Modulname</b>	<b>Bachelorarbeit</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Bachelor Abschlussmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Qualifikationsziel, Kompetenzen: Die Studierenden wenden ihre im Studium gewonnenen Kenntnisse bei der selbständigen Bearbeitung einer an-wendungsbezogenen wirtschaftswissenschaftlichen Fragestellung im Rahmen der Bachelorarbeit an. Sie können ihre Arbeit in einem Kolloquium vertreten.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	
<b>Lehrinhalte</b>	
<b>Titel der Lehrveranstaltungen</b>	
<b>Lehr- und Lernmethoden (Lehr- und Lernformen)</b>	Selbststudium, individuelle Betreuung durch den Gutachter
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit: 8 Wochen
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Fortlaufend jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch oder eine andere Sprache
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Keine
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>	Vgl. §7 PO
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	360 Stunden Selbststudium
<b>Studienleistungen</b>	Keine
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Vgl. §7 PO
<b>Prüfungsleistung</b>	Bachelorarbeit (vgl. § 7 PO), Bachelorkolloquium (30 – 60 Min.)
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	12 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Alle hauptamtlich Lehrenden des Studiengangs Wirtschaftswissenschaften
<b>Lehrende des Moduls</b>	Die/der vom Prüfungsausschuss auf Vorschlag der/des Studierenden gewählte Gutachterin/Gutachter
<b>Medienformen</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Literatur</b>	Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung